Kreistag Saale-Orla-Kreis
Bau- und Vergabeausschuss

Schleiz, 14. Dezember 2018

N i e d e r s c h r i f t

über die 45. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am Donnerstag, den 29.11.2018 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	16:35 Uhr
Ort:	Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 227, Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend:

Vorsitzende/r
Franke, Thomas

Beigeordnete(r)
Hauck, Jürgen

Ausschussmitglieder
Borchardt, Alf-Heinz
Knüpfer, Dieter
Poßner, Wolfgang (i.V. Herr Steffen)
Querengässer, Gerd
Sachse, Carsten
Seidel, Marco
Wohl, Rüdiger

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Beyer, Kerstin
Keller, Nils
Kleine, Michael
Pelke, Ralf
Wagner, Nadine

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Schlupeck, Gunter (unentschuldigt)
Steffen, Berthold

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 44. Sitzung des Ausschusses am 13.11.2018
2. Vergabe des Auftrages zur flächendeckenden Breitbanderschließung noch unterversorgter Teilgebiete im Saale-Orla-Kreis
   Vorlage: BVA/098/2018
3. Einbringung der Zusammenstellung des Investitionsbedarfs im Bereich der staatlichen Schulgebäude einschließlich der Sportstätten des Saale-Orla-Kreises
4. Sonstiges

Herr Thomas Franke eröffnet die 45. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Vergabeausschusses fest.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 44. Sitzung des Ausschusses am 13.11.2018

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.
Der Bau- und Vergabeausschuss fasst **mehrheitlich bei 1 Stimmenthaltung** folgenden Beschluss:

„Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift über die 44. Sitzung des Ausschusses am 13.11.2018."

142-45/2018

Zu TOP 2 Vergabe des Auftrages zur flächendeckenden Breitbanderschließung noch unterversorgter Teilgebiete im Saale-Orla-Kreis Vorlage: BVA/098/2018

Herr Keller legt einleitend die Historie des Sachverhaltes dar und verweist auf die ausführliche Darstellung des Sachverhaltes in der Beschlussvorlage und die umfangreichen Anlagen. Er informiert, dass die zwei erforderlichen Fördermittelbescheide eingegangen sind und die Erklärung der Telekom Deutschland GmbH vorliegt, dass sie sich weiter an das Angebot vom 08.11.2018 bis Ende Februar 2019 gebunden fühlt. Alle zu diesem Verfahren vorliegenden Unterlagen liegen zur Einsichtnahme auf dem Tisch (mehrere Aktenordner).

Eine Nachfrage von Herrn Querengässer bezieht sich auf die Formulierung in den Finanziellen Auswirkungen hinsichtlich der zur Verfügung zu stellenden Eigenmittel in Höhe von rd. 600 T€ durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden.
Durch den zuständigen Projektverantwortlichen, Herrn Kleine, wird darauf hingewiesen, dass mit der Aufgabenübertragung durch die Kommunen an den Landkreis die Verpflichtung der Übernahme des Eigenanteils verbunden war. Es sind ca. 20 Gemeinden, bei denen ein Eigenanteil anfällt. Alle haben der Übernahme zugestimmt. Es war von Anfang an durchgestellt, dass dieser Eigenanteil in den HH-Plänen zu veranschlagen ist.
Die Nachfrage von Herrn Sachse, bzgl. der Teilnahme aller Schulen, wird durch Herrn Kleine bejaht (außer Michaelisschule).
Anfragen von Herrn Seidel beziehen sich auf die weiteren Möglichkeiten der Breitbanderschließung für die Zukunft (Glasfaser).
Durch Herrn Pelke wird betont, dass in absehbarer Zeit kein Glasfaserkabel anliegend sein wird. Herr Kleine macht deutlich, dass jede Gemeinde, die in Zukunft auf das bestehende Netz aufbauen will, einen eigenen Antrag stellen kann, jedoch werden nur Anträge solcher Gemeinden gefördert werden, bei denen keine 30 MBit anliegen.
Auf die Frage von Herrn Seidel, ob die Frage der Umsatzsteuer geklärt sei, antwortet Herr Keller, dass dies nicht geklärt ist und das Risiko nach wie vor besteht.

Der Bau- und Vergabeausschuss fasst
einstimmig
folgenden Beschluss:

„Den Auftrag zur flächendeckenden Breitbanderschließung noch unterversorgter Teilgebiete im Saale-Orla-Kreis erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn. Die Durchführung des Auftrages erfolgt gemäß den Regelungen des Zuwendungsvertrages. Die Bestimmungen des § 134 GWB sind sinngemäß anzuwenden, eine Unterzeichnung des Zuwendungsvertrages durch den Saale-Orla-Kreis kann also erst nach fruchtlosem Ablauf der in § 134 Abs. 2 GWB festgelegten Frist erfolgen."

143-45/2018

Zu TOP 3 Einbringung der Zusammenstellung des Investitionsbedarfs im Bereich der staatlichen Schulgebäude einschließlich der Sportstätten des Saale-Orla-Kreises

Vor Sitzungsbeginn wurde an die Ausschussmitglieder eine Übersicht des Investitionsbedarfs im Bereich der staatlichen Schulgebäude und Schulsporthallen des Saale-Orla-Kreises verteilt.
Herr Franke unterbreitet den Vorschlag, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses über den Inhalt diese Liste zu diskutieren.
Herr Borchardt verweist auf einige Positionen in der Liste, bei denen keine Maßnahme hinterlegt ist.
Frau Beyer erklärt, dass in dieser Übersicht alle Schulen erfasst sind, auch die, bei denen bereits Maßnahmen in vergangenen Jahren abgeschlossen worden sind.
Herr Borchardt erachtet es als sinnvoll, unter der Spalte Bemerkungen zu vermerken, in welchem Jahr eine Sanierung abgeschlossen wurde oder demnächst wird.
Frau Beyer nimmt diesen Hinweis auf und sichert eine Ergänzung der Liste zu.

Zu TOP 4 Sonstiges

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet, wie bereits angekündigt, am 18.12.2018 statt.
Die Ausschussmitglieder Herr Borchardt, Herr Seidel und Herr Sachse bitten darum, dass für diese Sitzung ihre Stellvertreter die Einladung erhalten.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Franke, beendet um 16:35 Uhr die 45. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses.

Thomas Franke
Ausschussvorsitzender

Kerstin Täumel
Schriftführerin